

Gemeinde Klein Pampau

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Uwe Benthien

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Finanzausschuss

Gemeindevertretung Klein Pampau

Datum

15.11.2016

22.11.2016

Beratung:

2. Nachtragshaushaltssatzung - und -plan 2016

Mit dem Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 werden die bereits entstandenen Über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben der Gemeinde Klein Pampau erfasst und durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen gedeckt.

Durch den 2. Nachtragshaushaltsplan werden insbesondere Mehrausgaben bei den Schulkostenbeiträgen für Grundschüler (* 4.200 €), bei den Personalkosten im Bereich der Straßenunterhaltung werden die Zahlen den tatsächlichen Werten angepasst und bei der Wasserversorgung Mehrausgaben abgedeckt. Die Mehrausgaben in der Wasserversorgung sind gedeckt durch vorhandene Rücklagemittel bzw. Mehreinnahmen bei den Gebühren.

Im Steuerbereich war nochmals eine Anpassung bei der Gewerbesteuererinnahme vorzunehmen. Die Einnahmen werden sich demnach auf nunmehr 10.600 € verringern (-4.200 €). Dafür sind auch die Ausgaben für die Gewerbesteuerumlage auf 1.000 € zu senken (-3.200 €).

Diese Anpassungen führen zu einer erhöhten Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (+17.000 €) auf nunmehr 65.400 €. Weitere investive Festsetzungen sind im 2. Nachtragsplan im Vermögenshaushalt nicht vorgesehen.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 2. Nachtragshaushaltsplan 2016 und den vorgeschriebenen Anlagen in der vorgelegten Fassung.

A handwritten signature in dark ink, appearing to be 'i.A.' followed by a stylized signature.

2. Nachtragshaushaltssatzung

der Gemeinde Klein Pampau für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Klein Pampau vom 22.11.2016 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
	EUR	EUR	gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
1. im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	30.900		869.800	900.700
die Ausgaben	30.900		869.800	900.700
2. im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	23.000		558.000	581.000
die Ausgaben	23.000		558.000	581.000

§ 2

Es werden nicht geändert:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

von bisher 0 EUR auf 250.000 EUR
davon innere Darlehen 0 EUR

2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von bisher 0 EUR

3. der Höchstbetrag der Kassenkredite von bisher 0 EUR

4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen von bisher 1 Stelle.

§ 3 bis 5

Es werden keine Veränderungen vorgenommen.

Klein Pampau, den 22.11.2016

(L.S.)

Born
(Bürgermeister)

Vorbericht
zum
2. Nachtragshaushaltsplan 2016
der Gemeinde Klein Pampau

Mit dem Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 werden die bereits entstandenen Über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben der Gemeinde Klein Pampau erfasst und durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen gedeckt.

Durch den 2. Nachtragshaushaltsplan werden insbesondere Mehrausgaben bei den Schulkostenbeiträgen für Grundschüler (* 4.200 €), bei den Personalkosten im Bereich der Straßenunterhaltung werden die Zahlen den tatsächlichen Werten angepasst und bei der Wasserversorgung Mehrausgaben abgedeckt. Die Mehrausgaben in der Wasserversorgung sind gedeckt durch vorhandene Rücklagemittel bzw. Mehreinnahmen bei den Gebühren.

Im Steuerbereich war nochmals eine Anpassung bei der Gewerbesteureinnahme vorzunehmen. Die Einnahmen werden sich demnach auf nunmehr 10.600 € verringern (-4.200 €). Dafür sind auch die Ausgaben für die Gewerbesteuerumlage auf 1.000 € zu senken (-3.200 €).

Diese Anpassungen führen zu einer erhöhten Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (+17.000 €) auf nunmehr 65.400 €. Weitere investive Festsetzungen sind im 2. Nachtragsplan im Vermögenshaushalt nicht vorgesehen.

Darstellung der Entwicklung der bereinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt in TEUR

lfd. Nr	Bezeichnung	Haushaltsjahr						
		Grp.-Nr.	2014 ¹	2015 ²	2016 ³	2017 ³	2018 ⁴	2019 ⁴
	Gesamtausgaben							
1	Verwaltungshaushalt	4 - 8	815	786	901	812	828	855
	abzüglich Zuführung zum							
2	Vermögenshaushalt	86	72	47	48	48	56	78
3	abzgl. Innere Verrechnungen	679	0	0	0	0	0	0
	abzgl. Abschreibungen							
4	(kalkulatorisch)	680	29	35	35	35	35	35
	abzgl. Verzinsung des An-							
5	lagekapitals (kalkulatorisch)	685	8	3	3	3	3	3
6	abzgl. Gewerbesteuerumlage	810	22	7	1	6	6	6
	abzgl. Allgemeine Umlage an							
7	das Land	831	0	0	0	0	0	0
	abzgl. Allgemeine Umlage an							
	Gemeinden u. Gemeindever-							
	bände- Kreis-, Amts- und							
8	Zusatzumlage	832	361	383	422	429	438	443
	abzgl. Gebührenausschleis-							
9	rücklage	3130	8	0	0	0	0	0
	abzgl. Treuhandrücklage							
10	(Dauergrabpflege)	3190	0	0	0	0	0	0
	abzgl. Treuhandrücklage (nicht							
11	rechtsfähige Stiftungen) ⁵	3190	0	0	0	0	0	0
12	abzgl. Fehlbetragsabdeckung	892	0	0	0	0	0	0
13	bereinigte Ausgaben VwH		315	311	392	291	290	290
14	Veränderung Vorjahr (in %)			-1	26	-25	0	0
15	Empfehlung (in %) ⁶			1	1	1	1	1

¹ Ergebnisse der Jahresrechnung des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

² Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Ansätze der Finanzplanung

⁵ soweit Mittel dem Verwaltungshaushalt zugeführt werden (konsumtive Verwendung)

⁶ im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt

**Übersicht über den
voraussichtlichen Stand ¹ der Rücklagen
-in TEuro-**

	Stand zum Beginn des Haushalts- jahres ¹	Zuführung		Rücklagen- entnahme	Stand zum Ende des Haushalts- jahres
		Zufüh.betrag	Zinsen ²		
1 Allgemeine Rücklage	255		---	65	190
2 Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 1 Rückstellung Abw	14	2	---	—	16
3 Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 2					
3.1.... Abwasser –	55	28	---	0	83
3.2 ...Wasser-	95	7	---	0	102
4 Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3					
4.1.... Abwasser	25	---	---	23	2
4.2.....Wasservers.	9	---	---	6	3
5. Finanzausgleichs- rücklage § 19 Abs. 4 Nr. 4					
6 sonstige Sonder- rücklagen					
		---	---		

1 Soll-Bestände

2 Der Zinsbetrag enthält sowohl die Zinsen aus der Anlage der Sonderrücklagen, als auch die Zinsgutschriften für die Nutzung der Sonderrücklagen als innere Darlehen

**Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten
Finanzzuweisungen sowie der Umlagen**
- TEUR -

	2012	2013	2014	2015	2016
Grundsteuer A	4	5	5	5	5
Grundsteuer B	67	67	68	70	74
Gewerbsteuer	19	122	82	36	11
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	257	288	295	284	297
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3	3	3	4	4
Vergnügungssteuer	-	-	-	-	-
Hundesteuer	3	3	3	4	3
Zweitwohnungssteuer	-	-	-	-	-
andere Steuern	-	-	-	-	-
Schlüsselzuweisungen	138	144	138	122	143
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG	-	-	-	-	-
Ausgleichsleistungen n. d. Familienleistungsausgleich	26	27	29	26	28
sonstige allgemeine Finanzzuweisungen	-	-	1	-	3
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	517	659	624	551	568
Gewerbsteuerumlage	3	13	22	7	1
Kreisumlage	171	178	197	210	216
Amtsumlage	96	100	101	101	110
Umlage Kindergärten	9	-	-	-	-
Umlage Betrieb KiGa	36	47	62	72	95
Umlage Pflegestation	-	-	-	-	-
Zusatzumlage	-	-	-	-	-
Summe der Umlagen	315	338	382	390	422
Überschuß im Abschnitt 90	202	321	242	161	146

Bezeichnung der Rücklage	Stand der Rücklage am		geplante Zuführung		geplante Entnahme		voraussichtlicher Stand am
	01.01.	31.12.					
Allgemeine Rücklage	255.438,84 €		- €		65.400,00 €		190.038,84 €
Rückstellung Abwasser	14.762,59 €		2.000,00 €		- €		16.762,59 €
Abschreibungsrücklage Wasserversorgung	94.732,29 €		7.000,00 €		- €		101.732,29 €
Abschreibungsrücklage Abwasser	54.989,58 €		28.100,00 €		- €		83.089,58 €
Gebührenaussgleichsrücklage Wasserters.	9.432,12 €				6.000,00 €		3.432,12 €
Gebührenaussgleichsrücklage Abwasserbes.	24.847,12 €		- €		22.700,00 €		2.147,12 €

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2016

2. Nachtragsplan

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

- in EUR -

Einzelplan		Haushaltsansatz 2016							
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen neu EUR	Einnahmen bisher EUR	Mehr Weniger EUR	Ausgaben neu EUR	Ausgaben bisher EUR	Mehr Weniger EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0	Verwaltungshaushalt Allgemeine Verwaltung	100	100	0	11.700	11.700	0		
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	100	100	0	17.100	17.000	100		
2	Schulen	0	0	0	129.800	125.600	4.200		
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	0	0	100	100	0		
4	Soziale Sicherung	100	100	0	1.600	1.600	0		
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	0	0	0	0	0		
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	12.300	12.300	0	55.500	43.800	11.700		
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	90.000	90.000	0	102.200	102.200	0		
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen	109.500	97.400	12.100	76.900	64.800	12.100		
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	688.600	669.800	18.800	505.800	503.000	2.800		
0-9	Zusammen	900.700	869.800	30.900	900.700	869.800	30.900		
			davon	35.100	Mehreinnahmen	davon	35.300	Mehrausgaben	
			davon	-4.200	Wenigereinnahmen	davon	-4.400	Wenigerausgaben	

Einzelplan		Haushaltsansatz 2016								
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen neu EUR	Einnahmen bisher EUR	Mehr Weniger EUR	Ausgaben neu EUR	Ausgaben bisher EUR	Mehr Weniger EUR	Verpfl.-Erm. neu EUR	Mehr Weniger EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
0	Vermögenshaushalt Allgemeine Verwaltung	0	0	0	0	0	0	0	0	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	30.000	30.000	0	158.500	158.500	0	0	0	
2	Schulen	0	0	0	0	0	0	0	0	
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	Soziale Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	0	0	0	0	0	0	0	
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	106.500	106.500	0	234.200	234.200	0	0	0	
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen	52.100	52.100	0	62.500	62.500	0	0	0	
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	392.400	369.400	23.000	125.800	102.800	23.000	0	0	
0-9	Zusammen	581.000	558.000	23.000	581.000	558.000	23.000	0	0	
			davon	23.000	Mehreinnahmen	davon	23.000	Mehrausgaben		
			davon	0	Wenigereinnahmen	davon	0	Wenigerausgaben		
	Gesamthaushalt	1.481.700	1.427.800	53.900	1.481.700	1.427.800	53.900	0	0	

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2016
2. Nachtragsplan
Verwaltungshaushalt

• in EUR •

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 2. Nachtragsplan
 Gemeinde 5 Klein Pampau
 Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
 Abschnitt 13 Brandschutz
 U-Abschnitt 1300 Freiwillige Feuerwehr

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2016 EUR	bisher EUR	2016 EUR	Mehr (+) Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
	E i n n a h m e n						
	A u s g a b e n						
.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	2.200		2.000	200		1
.66100	Beitrag an den Kreisfeuerwehrverband	800		900	-100		1
	Ausgaben	3.000		2.900	200		
	Zu-/Überschuss	-3.000		-2.900	-100		
UAB 1300							
	Einnahmen	0		0	0		
	Ausgaben	3.000		2.900	200		
	Zu-/Überschuss	-3.000		-2.900	-100		
AB 13							

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2016	bisher	2016	Mehr (+)		
		EUR	EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
	Einnahmen	0	0	0			
	Ausgaben	3.000	2.900	200			
				-100			
				-200			
EP 1	Zu-/Überschuss	-3.000	-2.900	-100			

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2016 EUR	bisher 2016 EUR	Mehr (+) Weniger (-) EUR			
1	2	3	4	5	6	7	
67200	E i n n a h m e n	0	0				
	A u s g a b e n						
	Schulkostenbeiträge	29.200	25.000		4.200		
		29.200	25.000		4.200		
	Zu - / Überschuss	-29.200	-25.000		-4.200		
	UAB 2110				0		
					0		
	Einnahmen	0	0		0		
					0		
	Ausgaben	29.200	25.000		4.200		
AB 21	Zu - / Überschuss	-29.200	-25.000		-4.200		
					0		
	Einnahmen	0	0		0		
					0		
	Ausgaben	29.200	25.000		4.200		
					0		
EP 2	Zu - / Überschuss	-29.200	-25.000		-4.200		
					0		

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2016 EUR	bisher EUR	2016 EUR	Mehr (+) Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
	E i n n a h m e n	0		0			
	A u s g a b e n						
.41400	Tarifliche Entgelte	25.500		17.500	8.000		2
.44400	-Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer- Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	8.000		5.300	2.700		2
.51000	-Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer- Unterhaltung der Straßen, Wege u. Plätze	8.000		6.300	1.700		1
.52000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2.200		1.800	400		1
	Ausgaben	43.700		30.900	12.800		
	Zu-/Überschuss	-43.700		-30.900	-12.800		
UAB 6300							
	Einnahmen	0		0			
	Ausgaben	43.700		30.900	12.800		
AB 63	Zu-/Überschuss	-43.700		-30.900	-12.800		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 2. Nachtragsplan
 Gemeinde 5 Klein Pampau
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und -reinigung
 U-Abschnitt 6700 Straßenbeleuchtung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2016 EUR	bisher EUR	2016 EUR	Mehr (+) Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
.54000	E i n n a h m e n	0		0		1	
	A u s g a b e n	900		2.000			
	Bewirtschaftungskosten	900		2.000			
					-1.100		
					0		
					-1.100		
					0		
					-1.100		
					0		
					0		

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt 8150 Wasserversorgung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2016 EUR	bisher EUR	2016 EUR	Mehr (+) Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
	E i n n a h m e n						
.11000	Benutzungsgebühren -Trinkwasser-	62.000		57.400	4.600		1
.15000	Vermischte Einnahmen	3.000		1.500	1.500		1
.26910	Entnahme Sonderrücklage	6.000		0	6.000		
	-Wasserversorgung-						
	Einnahmen	71.000		58.900	12.100		
					0		
.50000	A u s g a b e n						1
	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	21.800		9.700	12.100		
	Ausgaben	21.800		9.700	12.100		
	Zu-/Überschuss	49.200		49.200	0		
UAB 8150		49.200		49.200	0		
	Einnahmen	71.000		58.900	12.100		
					0		
	Ausgaben	21.800		9.700	12.100		
	Zu-/Überschuss	49.200		49.200	0		
AB 81		49.200		49.200	0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 2. Nachtragsplan

Gemeinde 5 Klein Pampau
 Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen
 Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt 8150 Wasserversorgung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2016 EUR	bisher EUR	2016 EUR	Mehr (+) Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
	Einnahmen	71.000		58.900	12.100		
	Ausgaben	21.800		9.700	12.100		
EP 8	Zu-/Überschuss	49.200		49.200	0		
					0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 2. Nachtragsplan

Gemeinde 5 Klein Pampau
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
 U-Abschnitt 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2016 EUR	bisher EUR	2016 EUR	Mehr (+) Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
.00300	E i n n a h m e n Gewerbesteuer	10.600 10.600		14.800 14.800	-4.200 0 -4.200	1	
.81000	A u s g a b e n Gewerbesteuerumlage	1.000		4.200	-3.200	1	
	Ausgaben	1.000		4.200	0		
	Zu-/Überschuss	9.600		10.600	-3.200 0 1.000		
	Einnahmen	10.600		14.800	0		
	Ausgaben	1.000		4.200	-4.200 0		
	Zu-/Überschuss	9.600		10.600	-3.200 0 1.000		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 2. Nachtragsplan

Gemeinde 5 Klein Pampau
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 U-Abschnitt 9100

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2016 EUR	bisher EUR	2016 EUR	Mehr (+) Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7	
.28000	E i n n a h m e n Zuführung vom Vermögenshaushalt	83.700 83.700		60.700 60.700	23.000 23.000		
.84900	A u s g a b e n Entnahmen Sonderrücklagen	28.700 28.700		22.700 22.700	6.000 6.000		
	UAB 9100 Zu-/Überschuss	55.000		38.000	17.000 0		
	E i n n a h m e n	83.700		60.700	23.000		
	A u s g a b e n	28.700		22.700	6.000		
AB 91	Zu-/Überschuss	55.000		38.000	17.000 0		
	E i n n a h m e n	94.300		75.500	23.000		
	A u s g a b e n	29.700		26.900	-4.200 6.000		
EP 9	Zu-/Überschuss	64.600		48.600	-3.200 17.000 1.000		

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2016
2. Nachtragsplan
Vermögenshaushalt

- in EUR -

Gemeinde: Klein Pampau

